

# Erfolgreiche Premieren

**DAHN:** Otfried-von-Weißenburg-Gymnasium verabschiedet 49 Abiturienten – Erste Prüfung nach Regeln des Zentralabiturs

Sie waren ein Jahrgang, bei dem vieles zum ersten Mal anders lief als bei anderen Schülern am Otfried-von-Weißenburg-Gymnasium (OWG) zuvor. Allen 49 Abiturienten 2017 konnte Schulleiter Thomas Neuberger am Freitag dennoch ihr Abiturzeugnis in feierlichem Rahmen überreichen.

Erstmals gab es für die Schüler der damaligen Unterstufe das Fach Naturwissenschaften, anstatt Biologie, Physik und Chemie. Als erste mussten die Abgänger schon in Klasse sechs anstatt in Klasse sieben mit der zweiten Fremdsprache beginnen und in diesem Jahr waren sie die ersten, die nach den Regeln des Zentralabiturs geprüft wurden. Sie seien sozusagen der Jahrgang der „Versuchskaninchen“ gewesen, sagten die beiden Schülersprecher Christina Burkhart und Fabienne Schreiber in ihrer Gratulationsansprache.

Landrat Hans Jörg Duppré hatte es sich nicht nehmen lassen, die letzte Gelegenheit seiner Amtszeit zu nutzen, um den Schulabgängern zu gratulieren und einige Randnotizen mit auf den Weg zu geben. Duppré riet den Abiturienten, das Erfolgsgefühl und den Schwung dieses Abends, mit zu nehmen und sich daran zu erinnern, dass Anstrengung sich lohne. Für den Schulleiternbeirat gratulierte Johanna Hämpel, stellvertretend für die Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde sprach der Busenberger Bürgermeister Christof Müller Glückwünsche aus.

Schulleiter Thomas Neuberger bezeichnete den Abend, obwohl jährliche Routine, als besonderen Moment und Höhepunkt eines jeden Schuljahres. Die Frage, ob die Schulabgänger genug Rüstzeug für die Zukunft haben, stelle er sich jedes Jahr aufs Neue.



**Die besten Abiturienten am Dahner OWG (von links): Christoph Bauer, Simon Germann, Christina Seibel, Raphael Braun, Miriam Hauer, Luca Weis, Nicklas Burkhard, Sophia Gazelkowski, Helen Klonig, Marlene Kriebel, Alexandra Friedly, Raquel Starke, Hannah Burkhart, Schulleiter Thomas Neuberger, Muriel Zobeley.**

FOTO: P. WÜRTH

Aber er sei auch überzeugt, dass die Schüler mit dem OWG-Abitur nicht schlecht lägen. Es habe sich herausgestellt, dass sich die Weichen, die man vor einigen Jahren für ein klares gymnasiales Profil gestellt habe, gelohnt hätten. Man habe auf Qualität gesetzt und mit Unterstützung aller Beteiligten in der Region die Zukunft des OWG gesichert.

Ein besonderer Dank des Schulleiters ging an den scheidenden Landrat Duppré, der als Schulträger immer ein offenes Ohr gehabt habe. Die Abiturienten forderte er auf, ihre Chancen nicht nur zu verwalten, sondern zu gestalten. „Sie sind unsere Zukunft, nehmen Sie das als Ermutigung

und Auftrag. Dieses Land braucht Sie, vermässeln sie es nicht“ so Neuberger.

Moderiert wurde der Abend in gewohnt souveräner Art von Holger Ryseck. Musikalische Einlagen gab es mit „Rhythm of Life“ vom Projektchor und von Miriam Hauer und Magdalena Lambert vierhändig am Klavier („Kleine Klavierstücke“ von Anton Diabelli). Die beiden Abiturienten Sarah Klan und Ellen Pawlitschko verglichen die OWG-Zeit mit einer Konzertreise.

Als Überraschung gab es von Holger Ryseck einen filmischen Zusammenschnitt aus neun Jahren musikalischer Versuche: „Die besten Jahre –

eine musikalische Zeitreise“, der zu reichlich Gelächter führte. Zehn Abiturienten waren in der Big Band des OWG aktiv gewesen. Zum Schluss brachten alle Abiturienten gemeinsam das Lied „Don't Stop Believin“ auf die Bühne, bevor die Freunde und Förderer des OWG zum Sektempfang luden. |wü

## DIE PREISTRÄGER

Bestes Abitur in den Fächern Mathematik, Katholische Religion, Englisch: Sophia Gazelkowski  
Sport: Marlene Kriebel  
Chemie: Alexandra Friedly  
Biologie, Englisch, Ethik, Sozialkunde: Helen Klonig

## DIE ABITURIENTEN

Bobenthal: Jana Köhler, Marius Köhler.

Bruchweiler-Bärenbach: Christoph Bauer, Fabian Gimber, Maximilian Kozzerke, Tatjana Krau, Manuel Kunz.

Bundenthal: Mirco Mehr, Lukas Walentschka, Pascal Zwally.

Busenberg: Jonathan Laedke, Luca Weis, Pascal Manuel Klonig, David Müller, Helen Klonig.

Dahn: Jennifer Keller, Marlene Kriebel, Marie-Claire Müller, Johannes Nathal, Hannah Burkhart, Sophia Gazelkowski, Phong Hoang, Sarah Denise Klan, Jonas Mayer, Celine Scheffler, Jakob Bärmann, Simon Germann, Ellen Pawlitschko, Felix Röckel, Raquel Starke.

Erfweiler: Alisea Maria Burkhart, Luca Marvin Heck, Michele Reimer, Lea-Marie Rubeck, Muriel Zobeley.

Fischbach: Luca-Maria Stephan, Miriam Hauer, Alena Nikolaus.

Hauenstein: Katharina Kerner, Timon Wengert, Raphael Braun, Christina Seibel.

Hinterweidenthal: Isabella Scheidt, Noemi Imasuen, Lucas Knoll.

Pirmasens: Fabian Spies.

Rumbach: Alexandra Friedly.

Schindhard: Nicklas Burkhard, Verena Schreiner.

Schönau: Anna-Lena Neumeyer. |wü

Katholische Religion, Deutsch: Muriel Zobeley

Evangelische Religion: Hannah Burkhart

Musik: Simon Germann, Miriam Hauer

Geschichte: Christoph Bauer, Luca Weis

Erdkunde: Nicklas Burkhard

Beispielhafter Einsatz in der Schule: Raquel Starke, Christina Seibel

Besonderes Engagement: Raphael Braun